



CharitéCentrum für diagnostische und präventive Labormedizin

Charité | Institut für Hygiene | Hindenburgdamm 27 | 12203 Berlin

An Interessierte zur Teilnahme an der Studie  
SIMPATI - **Surveillance nosokomialer Infektionen und MRE bei Patienten der außerklinischen Intensivpflege**“

**Institut für Hygiene und Umweltmedizin**  
Direktorin: Prof. Dr. med. Petra Gastmeier

**Nationales Referenzzentrum für**  
**Surveillance von nosokomialen Infektionen**

Charité Campus Virchow-Klinikum (CVK)  
Dr. med. Pauline A. Nouri-Pasovsky – Assistenzärztin  
Tel. 030 8445-3671  
Fax 030 450 577 920  
[pauline-assina.nouri@charite.de](mailto:pauline-assina.nouri@charite.de)

02. April 2020 / Nou

## **SIMPATI - Einladung zur Informationsveranstaltung (Videokonferenz)**

Charité Campus Benjamin Franklin (CBF)  
Sekretariat  
Tel. 030 8445 3671  
Fax 030 450 577 920

Sehr geehrte Damen und Herren,  
Sehr geehrte Studieninteressierte,

[ursula.gebhardt@charite.de](mailto:ursula.gebhardt@charite.de)  
[silja.goetzmann@charite.de](mailto:silja.goetzmann@charite.de)

auch in Zeiten von Corona möchten wir grundsätzlich an der Durchführung des Projektes SIMPATI festhalten. Aus gegeben Anlass haben wir jedoch den Aufwand und das Format der bereits geplanten Info-Veranstaltung der aktuellen Situation angepasst und hoffen, dass Sie trotz der aktuellen Belastungen an der Videokonferenz teilnehmen können.

**Hintergrund zum Projekt SIMPATI:** Laut Infektionsschutzgesetzes (IfSG) sind Einrichtungen für ambulante Intensivpflege verpflichtet, Maßnahmen zu treffen, um nosokomiale Infektionen und die Weiterverbreitung von Krankheitserregern zu vermeiden. Ein entscheidendes Tool, um diesen Anforderungen effizient nachkommen zu können fehlt allerdings bisher in der ambulanten Intensivpflege – ein Surveillance-System mit der Möglichkeit eines Vergleichs zu Referenzdaten.

Im Krankenhaus ist ein solches epidemiologisches Surveillance-System seit vielen Jahren erprobt und gut etabliert (das sog. KISS). Im Rahmen eines Pilotprojekts (SIMPATI) möchten wir nun ein solches System für den ambulanten Bereich etablieren.

Das Projekt SIMPATI führen wir gemeinsam mit dem niedersächsischen Landesgesundheitsamt durch. SIMPATI wird vom Innovationsfonds des GBA für 3 Jahre gefördert:

<https://innovationsfonds.gba.de/projekte/versorgungsforschung/simpati-surveillance-nosokomialer-infektionen-und-mre-bei-patienten-der-ausserklinischen-intensivpflege.300>).

Ausführlichere Informationen zur Studie entnehmen Sie bitte unserem beiliegenden Flyer.

### **SIMPATI-Informations- und Kennenlern-Veranstaltung:**

Um Ihnen die Entscheidung zur Studienteilnahme zu erleichtern und Ihnen die Möglichkeit zu geben sich im Vorfeld umfassend zu informieren und Fragen stellen zu können, laden wir Sie ganz herzlich **zur Teilnahme an einer ca. 90-minütigen Videokonferenz (max. 2h) am Dienstag, den 21.04.2020 um 12h** ein. Bei Bedarf stehen wir aber Ihnen gerne auch länger für Ihre Fragen zur Verfügung.

Bitte teilen Sie uns kurz mit (email: [pauline-assina.nouri@charite.de](mailto:pauline-assina.nouri@charite.de)), ob Sie an der Videokonferenz teilnehmen werden. Details zur Einwahl in die Konferenz werden wir kurzfristig noch bekannt geben.

Wir freuen uns auf Sie! Bleiben Sie gesund!  
Mit freundlichen Grüßen

Im Namen des Studienteams  
Prof. Dr. med. Christine Geffers